

Es hatte diese Erscheinung mehr ihre Erklärung in dem Schwinden der Vorräthe, nachdem eine große Zahl von Hochöfen ausgeblasen worden war und in Folge des Widerstandes der Arbeiter gegen weitere Lohnherabsetzung der Stillstand von noch mehr Schmelzwerken in nahe Aussicht gerathen war. Daher übten die schottischen Roheisenpreise keinen Einfluß auf die des Continentes. Es fehlt eben allervorts an Bedarf und der etwa vorhandene wird so lange als möglich zurückgehalten. Diesen Verhältnissen entsprechen auch die jetzigen Notirungen der Preise, zu welchen Eisen angeboten wird. Diese sind im nordöstlichen Frankreich Cokesroheisen fl. 2.40 bis 2.50, Holzohlenroheisen fl. 2.70—2.85, rheinländisches Cokesroheisen weißes fl. 2.18 bis 2.32, Siegener Spiegelisen fl. 3.2—3.83, oberchlesisches Cokesroheisen fl. 2.15 bis 2.30, Gießerei-Roheisen fl. 2.50, weißes Holzohlen-Roheisen fl. 2.60. Die Notirungen in Oesterreich sind ab Eisenbahnstation der Hütte: oberungarisches Roheisen weißes fl. 2.75—3, graues fl. 3—3.20, Eisenerzer-Borderberger weißes fl. 2.80 bis 3.20, graues fl. 3—3.30, Kärntnerisches weißes und halbirtes fl. 3—3.20, graues fl. 3.10—3.40, Bessmer-Roheisen fl. 3.25—3.50.

W ei behauptet sich ungeändert: Tarnowitzer und von der Paulshütte ab Hütte fl. 11.25, Harzer und sächsisches fl. 10.75—11.25, spanisches Wei loco Berlin fl. 13.25—13.75.

Getreidepreise vom April und Mai 1874.

Der Meßen in Gulden:	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Haident	Mais
Klagenfurt April 1874	7.43	5.34	5.65	2.87	4.87	5.27
" am 21. Mai	7.71	5.51	—	3.06	5.22	5.63
Bozen a) April 1874	8.76	7.24	6.62	3.33	—	5.84
b) 1. Hälfte Mai	8.90	7.11	5.82	3.52	—	6.14
Kaisbach a)	7.16	4.83	4.24	2.86	—	5.16
b)	7.15	4.80	4.20	3.00	—	5.10
Leimberg a)	6.64	3.67	3.03	2.33	—	4.75
b)	6.39	3.79	2.73	2.43	—	—
Prag a)	8.06	6.26	5.29	3.15	—	—
b)	7.89	6.14	5.30	3.19	—	—
Wels a)	8.18	5.99	4.91	2.49	—	5.50
b)	8.18	5.91	4.75	2.62	—	5.40
Wr.-Neustadt a)	8.16	5.67	4.61	2.97	—	4.98
" b)	8.08	5.55	4.35	3.05	—	5.00

Klagenfurter Lebensmittel-Durchschnittspreise.

1 W.-Pf. Rindschmalz	Butter	Speck gefeicht, roh	Schweinschmalz	Gier d. Paar
in Kreuzern 58	60	46	40	46
1 Pfund Rindfleisch 30—32 fr.;	1 Pfund Kalbfleisch 32—36 fr.			
1 Kstfr. Brennholz 12" lang, hartes fl. 4.70—4.80,	weiches fl. 3.30—3.50			
1 " 30" " weiches fl. 5.50—5.60				
1 W.-Bentner Heu, mindeste Qualität fl. 1.00, beste 1.70.				
1 " Stroh, fl. 1.00, " 1.20.				
Silberagio: April 105.70, vom 1. bis 26. Mai 105.99.				

Inhalt. Kärnten auf der Wiener Weltausstellung. I. Der Kärntner Montan-Pavillon. Von Ferd. Seeland. (Schluß.) — Das Herzogthum Kärnten in der Zeit von 1269—1335. Von Weda Schroll. (Fortf.) — Thiere, Pflanzen und Steine auf der Wiener Weltausstellung. IV. Portugal, Spanien, Italien, Monaco. Von G. A. Zwanziger. — Die Gründung des Kärntner-Vereines in Wien. — Reise-Literatur. — Kleine Mittheilungen. — Eisen- und Kleipreise. — Getreidepreise. — Klagenfurter Lebensmittel-Durchschnittspreise.

Redaction: Leopold Canaval und A. Ritter v. Gallenstein.

Druck von Ferdinand v. Kleinmayr in Klagenfurt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1874

Band/Volume: [64](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Getreidepreise vom April und Mai 1874. 144](#)